

Baumeister gesucht

Initiative besuchte Münchener Kindergärten

Mit der Initiative „Baumeister Gesucht! auf Tour“ bringen die Verbände der bayerischen Bauwirtschaft bereits im dritten Jahr das Bauhandwerk in bayerische Kindergärten und Kitas. Im Gepäck haben „Harry Hammer“ und „Nicki Nagel“ Werkbank, Werkzeug und ein Handbuch. Bei ihrem Besuch vermitteln sie Tipps und Tricks für den geschickten Einsatz von Hammer, Säge und Maurerkelle – Praxistest inklusive. Vorab erklären sie Erzieherinnen und Erziehern, wie Kindern das Bauhandwerken fach- und altersgerecht nähergebracht werden kann. Anfang April hieß es im städtischen Kindergarten Fehwiesenstraße in München „Auf die Plätze, bauen, los!“

Sägen und Schleifen

Nach dem Einführungstag für die Erzieherinnen wurde am zweiten Tag gemeinsam mit den Kindern an vier Stationen gesägt und geschliffen, gemauert und gehämmert. Astrid Spohrer und Stefan Hallinger von der Firma TM Ausbau GmbH aus Puchheim unterstützten das Projekt als



Mit Werkbank und Werkzeug rückt das Bauhandwerk im Kindergarten an.

Foto: BBIV, Schwaiger

Baumeister-Paten. Zum Abschluss erhielten die Kinder ihre Baumeister-Ausrüstung – Bauhelme und -handschuhe – samt offizieller Urkunde „Ich bin ein Baumeister!“. Ziel der Initiative ist es, das Bauhandwerken langfristig in den Kindergarten-Alltag zu integrieren und somit Geschick, Konzentrationsfähigkeit und Problemlösungskompetenz zu fördern. Neben dem Mitmachprogramm unter pädagogischer Anleitung steht die fachliche Unterstützung und Beratung der Erzieherinnen im Mittelpunkt.